

Stadtteelführer Sternschanze



Offizielles:

Bezirksamt Altona

Platz der Republik 1, 22765 Hamburg
Tel.: 040 428 28-0 , Fax: 040 428 11-2821
E-mail: bezirksamt@altona.hamburg.de

Bezirksamt Altona - Dezernat Bürgerservice

Dezernat Bürgerservice, Leitung: Hartmut Hoins
Ottenser Marktplatz 10, 22765 Hamburg
Tel.: 040/428 11-1542, Fax: 040/428 11-3382
E-mail: hartmut.hoins@altona.hamburg.de

Bezirksamt Altona - Fachamt Jugend- und Familienhilfe

Fachamtsleitung: Christiane Geng
Platz der Republik 1, 22765 Hamburg
Tel.: 040 428 11-2061, Fax: 040 428 11-2636
E-Mail: Jugendamt@altona.hamburg.de

Bezirksamt Altona - Fachamt Sozialraummanagement

Fachamtsleitung: Ulrike Alsen (kommissarisch)
Platz der Republik 1, 22765 Hamburg
Tel.: 040 428 11-2850, Fax: 040 428 11-3222
E-mail: Sozialraummanagement@altona.hamburg.de

Allgemeiner Sozialer Dienst

Bezirksamt Altona - Fachamt Jugend- und Familienhilfe - Region 1
Allgemeiner Sozialer Dienst 1 (Zimmer: 223b)
Platz der Republik 1, 22765 Hamburg
Telefon: 040/428 11 - 3672, Telefax: 040/428 11 – 1959
E-Mail: ASD-Altona@altona.hamburg.de

Der Allgemeine Soziale Dienst (ASD) ist Teil der Hamburger Bezirksamter. Zu seinen Aufgaben gehört es, Kinder vor Gefährdungen zu bewahren und Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder zu beraten und zu unterstützen. Bei Bedarf bewilligt er weiter gehende erzieherische Hilfen oder vermittelt an andere kompetente Stellen.

Kinderschutz-Hotline

Telefon: 040/426 427 428
www.kinderschutz.hamburg.de
Sie haben Hinweise oder beobachten, dass ein Kinder möglicherweise vernachlässigt oder misshandelt wird? Dann wenden Sie sich rund um die Uhr an die Kinderschutz-Hotline

Altonaer Arbeitsförderungsgesellschaft mbH - Schuldnerberatung

Max-Brauer-Allee 40, 22765 Hamburg
Tel.: 040/20 94 75-60

Sanierungsträgerin im Stadtteil Sternschanze

steg Hamburg mbH, Schulterblatt 26-36, 20357 Hamburg
Barbara Kayser
Telefon: 040/43 13 93-26, Telefax: 040/43 13 93-10
E-mail: barbara.kayser@steg-hamburg.de, Homepage: www.steg-hamburg.de

Stadtteilführer Sternschanze: Ein Wegweiser durch den Stadtteil Sternschanze

Wo kann ich nachmittags in der Sternschanze hingehen, wenn ich Ball spielen möchte? Wo bekomme ich Hilfe bei Problemen mit den Hausaufgaben? Wo sind die Kindergärten und Schulen im Stadtteil? Und wo im Viertel gibt es Beratungsangebote für unterschiedliche Lebenssituationen?

Antworten auf diese und viele andere Fragen erhalten Sie in diesem Stadtteilführer Sternschanze, der auf über 60 Seiten Auskunft gibt über Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien, über Vereine, Sportstätten, Kitas, Schulen, Kultur und Bildung, Soziales, Pflegeangebote und vieles mehr. Damit Sie sich im Stadtteil orientieren und nachsehen können, wo genau sich all diese Orte befinden, gehört zu diesem Heft auch ein Stadtteilplan. Zusammen und auch getrennt voneinander bieten Ihnen beide die Möglichkeit, gezielt nach Angeboten in den farblich gekennzeichneten, unterschiedlichen Rubriken zu suchen. In der alphabetischen Liste auf Seite 66 können Sie sämtliche in diesem Heft vertretenen Einrichtungen finden.

Wir möchten Ihnen mit diesem Wegweiser einen Überblick über die Vielzahl der Einrichtungen und Vereine in Ihrem Stadtteil Sternschanze geben, Ihr Interesse für deren Angebote wecken und Ihnen gleichzeitig die Suche nach einem Angebot für Ihren Bedarf erleichtern. Außerdem möchten wir mit diesem Stadtteilführer dazu beitragen, dass die im Stadtteil tätigen Vereine, Einrichtungen und Institutionen noch besser aufeinander verweisen können.

Die Angaben und Informationen zu den einzelnen Einrichtungen wurden von diesen selbst verfasst. Für eventuelle Fehler übernehmen wir keine Gewähr, sind jedoch dankbar für jeden Hinweis (bitte an den Herausgeber, siehe Impressum auf der Rückseite dieses Heftes).

Die Auflage des Stadtteilführers umfasst 7.000 Exemplare und wurde mit Sanierungsgeldern des Bezirksamtes Altona, Fachamt Sozialraummanagement, finanziert.

steg mbH im August 2009

Familie, Kinder, Jugendliche

Haus der Familie St. Pauli

Büro: Martina Irmisch
Geschäftsführung: Rüdiger Kuehn
Bei der Schilleroper 15, 22767 Hamburg
Telefon: 040/70 70 888-0
Telefax: 040/70 70 888-11
E-mail: info@das-haus-der-familie.de
Homepage: www.das-haus-der-familie.de



Öffnungszeiten:

Büro

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Kooperationspartner im Haus:

Kinderglück e.V. - offene Kindereinrichtung

KleinesGlück - offener Eltern-Kindtreff

KIZ e.V. - offene Jugendeinrichtung

sme e.V. - Familien- und Erziehungshilfe, Familienförderung

Stadtteillotse - Familienförderung

Mütterberatung und Schularztstelle (nur Bezirk Mitte)

Stadtteilwerkstatt/ Förderkreis Helmuth Hübener

Kooperationspartner im Stadtteil: KOOP Schanze - Kooperationsverband im Schanzenviertel

Familie, Kinder, Jugendliche

KIZ e.V.

AnsprechpartnerInnen:

Anette Mohr, Erik Worthmann, Hasim Özgür, Hasan Yilmaz

Im Haus der Familie

Bei der Schilleroper 15, 22767 Hamburg

Telefon: 040/70 70 888 10 oder 040/70 70 888 14

Telefax: 040/70 70 888 11

E-mail: kiz@das-haus-der-familie.de

Homepage: www.das-haus-der-familie.de



- Offener Bereich als Treffpunkt mit Hausaufgabenhilfe, Sport und Spielangeboten Mo, Di, Do, Fr 16 - 21 Uhr, Sa 14 - 18 Uhr
- Bewerbungshilfe Di 16 - 21 Uhr und Sa nach Vereinbarung in Kooperation mit Vamos
- Berufsberatung und intensive Unterstützung Mo und Do 9 - 13 und Mi 13 - 16 Uhr in Kooperation mit Invia
- Boxtraining Di und Do 19 - 21 Uhr
- Jungengruppe Mi 18.30 Uhr
- Mädchengruppe Mi 16 - 18.30 Uhr
- Kooperation in vielen Bereichen (Berufliche Orientierung, Kulturveranstaltungen, Elternarbeit) mit dem Romaprojekt Ajde
- Treffen der Väter und Kinder/Jugendliche So 14 - 16.30 Uhr
- Midnite soccer Fr 22 - 24 Uhr in der Turnhalle Altonaer Straße in Kooperation mit KOOP
- Ausflüge
- Kulturprojekte unterschiedliche Kooperationen z.B. Schule, Theater, Tanzprojekte
- Medienarbeit unterschiedliche Kooperationen
- Jugendbegegnungen zur Zeit mit Polen, der Ukraine und Israel in Kooperation mit dem Cafe Eins und der St. Pauli Kirche
- Kooperation mit der Rudolf-Ross-Schule bzgl. Jungenarbeit und Elternarbeit

Familie, Kinder, Jugendliche

Kinderglück e.V.

Ansprechpartnerin: Dagmar Mein
Bei der Schilleroper 15, 22767 Hamburg
Telefon: 040/70 70 888 -18
Telefax: 040/70 70 888 - 19
E-mail: kinderglueck@das-haus-der-familie.de
Homepage: www.das-haus-der-familie.de



Kleines Glück: Mo - Fr 9.30 - 12.30
Uhr für Kinder ab 2 Jahren mit ihren
Müttern und/oder Vätern - viele Spiel-
und Lernaktivitäten

Kinderglück: Offenes Angebot für Kin-
der von 5 - 13 Jahren
Mo - Fr 13 - 18 Uhr
Spielmöglichkeiten, Schularbeitenhilfe/
Lernförderung, Gruppenaktivitäten
(Schwimmen, Radioprojekt, Sport und
vieles mehr), Ferienprogramme, Feste
Sa 13 - 16 Uhr Familiencafé

Pädagogischer Mittagstisch: Mo - Fr Mittagessen in der Cafeteria,
Schularbeitenbetreuung, div. Aktivitäten (Anmeldung erforderlich)

Wir arbeiten eng zusammen mit dem KOOP Schanze und SME. Hier
gibt es Kurs- und Beratungsangebote, die Sie bitte den jeweiligen
Programmen entnehmen.

Genauere Infos auf unserer Homepage:
www.das-haus-der-familie.de

Familie, Kinder, Jugendliche

Stadtwerkstatt St.-Pauli Fördererkreis Hübener-Haus e.V.

Ansprechpartner: Herr Markus oder Herr Yilmaz
Bei der Schilleroper 15, 22767 Hamburg
Telefon: 040/439 52 58 oder 0172/45 35 282
Telefax: 040/43 00 672
E-mail: carlo.markus@web.de
Homepage: foerdererkreis-stpauli.de



In der Stadtteilwerkstatt St.-Pauli können Bewohner des Stadtteils unter professioneller Anleitung Reparaturen an Möbeln, Fahrrädern oder Autos durchführen oder Gegenstände aus Holz oder Metall herstellen. Ebenso werden verschiedene Dienstleistungen angeboten, die zusätzlich und im öffentlichen Interesse sind. Dazu gehören u.a Reparatur von Spielgeräten für Schulen, Vereine oder Kita's ebenso wie die Graffitibeseitigung oder

die Reparatur von Parkbänken im öffentlichen Raum. Ebenso ist die Stadtteilwerkstatt Einsatzort für Arbeitsgelegenheiten nach § 16 Abs. Qualifizierte Personalentwickler/innen unseres Kooperationspartner Beschäftigung & Bildung unterstützen Sie dabei.

Wir sind berechtigt, Praktika in den Gewerken Holz, Metall und KfZ durchzuführen.

Sonntags von 14 bis 17 Uhr können Eltern mit ihren Kindern unter Anleitung erste handwerkliche Versuche starten.

Ebenso vermitteln wir in Arbeits- und Ausbildungsverhältnisse.

Familie, Kinder, Jugendliche

AIZAN

Ansprechpartnerinnen:

Hatice Akkerman, Regine Heiser, Freyja Jürgens

Juliusstr. 33, 22769 Hamburg

Telefon: 040/43 60 54

Telefax: 040/43 06 691

E-mail: aizan@aizan.de

Homepage: www.aizan.de



- Für den Stadtteil: Hausaufgabenhilfe nach Anmeldung für Mädchen aus Familien mit Migrationshintergrund ab den Vorabschlussklassen / 8. Stadtteilschulklasse bzw. 10. Gymnasialklasse (ausschließlich durch Spenden finanziert u.a. durch die Preuschhof Stiftung).
- Zurzeit leider kein offenes Angebot des Übergangsmagements (Unterstützung bei der Berufsorientierung und im Bewerbungsverfahren) für den Stadtteil,
- sondern feste Kooperationspartner (Staatliche Handelsschule H3 und Staatliche Gewerbeschule G3) für das Projekt „Selbstverantwortlich in die berufliche Zukunft -0 unterstützt durch Übergangsmagement“ / SIZU (gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und die Freie und Hansestadt Hamburg)

Familie, Kinder, Jugendliche

BaSchu e.V. Spielplatzverein

Ansprechpartner: Die auf dem Platz anwesenden Eltern (Ämter werden jährlich neu vergeben, daher können wir keinen dauerhaft gültigen Ansprechpartner nennen)

Schulterblatt 62, 20357 Hamburg
Telefon: 040/4 39 56 51



Öffnungszeiten:

Mo - Fr

Vormittagsbetreuung 9 - 13 Uhr

Der BaSchu e.V. ist ein Zusammenschluss von Eltern, die sich für einen Freiraum für Kinder in der Schanze einsetzen.

Wetterfeste Kinder vom Laufalter bis zum Kindergartenstart werden nach einer sanften Eingewöhnung auf dem Spielplatz in einer festen Gruppe betreut. Ein Kita-Gutschein ist nicht notwendig, die einheitlichen Betreuungskosten sind so gehalten, dass sie für alle Familien bezahlbar sind. Es wird ein regelmäßiges Elternengagement im Verein erwartet, dazu gehören Platzpflege, Elterndienste und Mitarbeit an Vereinsaktionen wie Sommerfeste und Flohmärkte.

Klientel: Familien mit Kindern zwischen 1 und 3 Jahren.

Familie, Kinder, Jugendliche

Bauspielplatz im Schanzenviertel e.V.

Ansprechpartner ist das Team des Bauspielplatzes
Bartelsstr. 67, 20357 Hamburg
Postadresse: Postfach 306221, 20328 Hamburg
Telefon: 040/439 13 49, Telefax: 040/42 10 29 26
E-mail: bauspielplatz-schanzenviertel@hamburg.de
Homepage: www.homepage.hamburg.de/bauspielplatz-schanzenviertel



Öffnungszeiten:

Di - Fr 14 - 18 Uhr

Sa 11 - 16 Uhr

in den Ferien 11 - 18 Uhr
(Sa bis 16 Uhr)

Der Bauspielplatz ist ein pädagogisch betreuter Spielplatz. Wir sind ein eingetragener Verein seit 1982, ein sogenannter „Freier Träger“, der sich zum Ziel gesetzt hat, den Kindern im Schanzenviertel Spielmöglichkeiten zu bieten, die es sonst nicht gäbe. Unsere Zielgruppe sind Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren. Darüber hinaus nutzen betreute Kleinkindergruppen vormittags regelmäßig unseren Platz. Wir bieten „Offene Arbeit“, d.h. wir haben keine festen Spielgruppen. Überhaupt wollen wir Kinder nicht „bespielen“, sondern sie zu eigener Aktivität anregen.

Was Ihr auf dem Bauspielplatz machen könnt: Im Garten arbeiten, Einrad fahren, Rollschuh laufen, Samstags kochen, Spaß haben, Fahrrad fahren, Lagerfeuer machen, Im Stall mitarbeiten, Platzübernachtungen, Holz und Metall bearbeiten, Freunde finden, Hütten bauen, Fahrräder reparieren und vieles mehr

Familie, Kinder, Jugendliche

Kindervereinigung Hamburg e.V.

Wir sind für Kinder unterwegs!

AnsprechpartnerInnen: Julia Bode, Ernst Sommer

Altonaer Straße 60, 20357 Hamburg

Telefon: 040/439 17 86

Telefax: 040/430 05 20

E-mail: info@k-v-h.de

Homepage: www.k-v-h.de



Öffnungszeiten:

Nach telefonischer Vereinbarung

Angebote:

Kinder- und Jugendreisen

Familien- und Erlebnisreisen

Wohnraum für junge Menschen

Projekte

Kooperationen:

KOOP Kooperationsverbund Sternschanze

Bundesforum Kinder- und Jugendreisen

Kindervereinigung® Bundesverband

DHJ

Familie, Kinder, Jugendliche

Mädchen Oase - Dolle Deerns e.V.

Ansprechpartnerin: Wiebke Kahl
Eifflerstraße 5-7, 22769 Hamburg
Telefon: 040/43 18 84 33
E-mail: dolleduerns@maedchenoase.de
Homepage: www.dolleduerns.de



Öffnungszeiten:

| | |
|---------|-------------|
| Mo - Mi | 14 - 18 Uhr |
| Do | 15 - 18 Uhr |
| Fr | geschlossen |

Die Mädchen Oase ist ein Umwelt- und Erlebnisprojekt für Mädchen ab 6 Jahren.

Auf unserem großen Gelände können Mädchen Tiere kennen lernen, sägen, schrauben, hämmern, pflanzen und ernten, sich austoben und im Teich plantschen.

In unserem Eisenbahnwaggon können sie Musik hören, tanzen, backen und kochen, im Internet surfen und vieles, vieles mehr!

Zusätzlich bieten wir Ferienprogramme mit vielen spannenden Ausflügen an.

Familie, Kinder, Jugendliche

mädCHENtreff schanzenviertel e.V.

Verein zur Förderung feministischer
und stadtteilbezogener Mädchenarbeit e.V.
Bartelsstraße 29, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 000 00, Telefax: 040/43 000 00
E-mail: info@maedchentreff-schanze.de
Homepage: www.maedchentreff-schanze.de



Öffnungszeiten:

| | |
|-----------------------|-------------------------------|
| Mo - Do | 10 - 19 Uhr |
| Offener Treff Mo - Do | 13 - 19 Uhr |
| Fr | Beratung nach Terminabsprache |

Das weitgefächerte Angebot bezieht sich auf die Bereiche Beratung - Bildung - Freizeit. Alle Angebote richten sich nach den Bedürfnissen, Interessen, den Lebenswelten und Erfahrungen von Mädchen und jungen Frauen. Aus diesem Grund versteht sich der mädCHENtreff nicht als reine Freizeiteinrichtung, sondern vielmehr auch als Anlaufstelle für Mädchen und junge Frauen mit Fragen, Ängsten und Sorgen. Dem Bedürfnis sich spezifische Fähigkeiten, Kompetenz und Wissen anzueignen wird durch die von den Besucherinnen angeregten Kurse, Projekte und Workshops in den Bereichen: neue Medien, Kultur, Körper: Gesundheit und Sexualität, Handwerk, Politik, Umwelt, Gesellschaft und Religion sowie die regelmäßige Unterstützung bei Schulaufgaben Rechnung getragen. Die Gestaltung des mädCHENtreff-Alltags und der Freizeitbereich liegt ganz in den Händen der Besucherinnen. Sie erstellen eigenständig die Ferienprogramme, übernehmen mit Unterstützung die dazu erforderliche Organisation und legen täglich je nach Interesse den aktuellen Tagesablauf fest. Das Beratungsangebot erstreckt sich auf alle Lebensbereiche: Familie, Schule, Beruf, Freundschaften usw., wobei Kriseninterventionen, eine daraus resultierende Begleitung, ebenfalls angeboten werden.

Familie, Kinder, Jugendliche

Aktion Kinderparadies, Betreute Kinderspielplätze Hamburg e.V.

Geschäftsstelle: Elisabeth Wierich,

Spielplatz: Anke Ehrenreich, Eva Eberle

Büro: Bilser Straße 35 a, 22297 Hamburg

Spielplatz im Flora Park, Lippmannstraße, Telefon 040/43 04 632

Telefon Geschäftsstelle: 040/511 79 15, Telefax: 040/51 32 02 67

E-mail: info@aktion-kinderparadies.de

Homepage: www.aktion-kinderparadies.de



Öffnungszeiten:

Mo - Fr

9 - 12 Uhr

Der betreute Kinderspielplatz im Flora Park ist ein offenes, flexibles Betreuungsangebot für alle Familien mit Kindern von 1 ½ bis 5 Jahren. Ob Ihr Kind täglich oder mehrmals in der Woche zu uns kommt, wir sind für Sie da. Das Spiel mit vielen Bewegungsangeboten an der frischen Luft fördert die Elementarentwicklung des Kindes. Bei uns haben die Kids den Platz zum Klettern, Toben, zum Spiel im Sand, Laub, Schnee und Pfützen. Die Kinder knüpfen erste, eigene Kontakte zu anderen Kindern und entwickeln ein natürliches Bewusstsein für die Natur. Singen, Reime sprechen und Fingerspiele in lustiger Kinderrunde bringen viel Spaß und fördern die Sprachentwicklung der Kinder ganz natürlich. Erzieherinnen und pädagogisch geschulte Betreuerinnen begleiten Ihre Kinder und auch Sie mit Tipps. Die Kosten für eine Betreuungsstunde und Kind liegt bei nur 1 Euro.

Familie, Kinder, Jugendliche

Villa Regenbogen, Spielplatz im Schanzenpark

Ansprechpartnerin: Ursula Nielsen
Evangelisch-methodistische Kirche
Eimsbütteler Chaussee 67, 20259 Hamburg
Telefon: 0151/23 01 89 12
Telefax: 040/64 94 03 44
E-mail: uniwo@gmx.de



Öffnungszeiten:
Spielehaus:
Di - Fr
Evangelisch-methodistische Kir-
che 14 - 19 Uhr
KOOP
Mo 15 - 17 Uhr
Öffnungszeiten Spielplatz: rund
um die Uhr

Wir Mitarbeiter der Evangelisch-methodistischen Kirche sind Freiwillige, die für Kinder wie Erwachsene eine Oase der Entspannung schaffen möchten, wenn wir nachmittags auf dem Spielplatz viele verschiedene Spielangebote bieten sowie die Möglichkeit bei Kaffee und Tee zu klönen oder sich auszutauschen. Wir bieten Gespräche an, Antworten auf mancherlei Fragen wie auch Schulaufgabenhilfe

Alle Angebote sind freiwillig und kostenfrei. Spenden nehmen wir gern entgegen, auch gegen Spendenbescheinigung.

Alle sind herzlich willkommen, egal wie alt, welche Schulbildung, welche Nationalität oder Religion. Wir möchten ein harmonisches integratives Miteinander ermöglichen.

Familie, Kinder, Jugendliche

KAROLA - Internationaler Treffpunkt für Frauen und Mädchen e.V.

Ansprechpartnerinnen: Christine Solano, Regina Bakar
Beckstr. 2, 20357 Hamburg
Telefon: 040/439 27 81
Telefax: 040/431 90 706
E-mail: KAROLA_Hamburg@web.de



Öffnungszeiten:

Kurszeiten:

Di und Do 10 - 12.30 Uhr

Allg. Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10 - 15 Uhr

KAROLA – Internationaler Treffpunkt für Frauen und Mädchen e.V.

- wird aufgesucht von Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund, vor allem von Roma-Frauen und deren Familien.
- bietet Raum für Bildung und Beratung, Geselligkeit und Austausch.
- finanziert die kontinuierliche Arbeit seit Einstellung der institutionellen Förderung im Jahr 1999 über Europäische Projektfördergelder und Spenden.
- ist Mitglied im KOOP (Kooperationsverbund Schanzenviertel für eine stadtteilbezogene Familienförderung) und im Diakonischen Werk Hamburg.
- Angebote: Alphabetisierungskurse, Schreib- und Lesekurse, Sozialberatung, Erziehungsberatung, Schul- und Ausbildungsberatung, Unterstützung bei der Arbeitssuche, Vermittlung zwischen den Kulturen, Unterstützung bei Problemen.

Familie, Kinder, Jugendliche

IGLU Familienhilfe / IGLU - aktiv e.V.

Lippmannstrasse 22, 22769 Hamburg

Telefon: 040/23 51 75 75

Telefax: 040/23 51 83 73

E-mail: fam.iglu@palette-hamburg.de

Homepage: www.palette-hamburg.de



Öffnungszeiten:

Vereinbarung von Terminen und Kontaktaufnahme bitte nur telefonisch.

IGLU Familienhilfe arbeitet in allen Hamburger Bezirken. Unser Team besteht aus Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen mit Erfahrungen in der Drogen- und Jugendhilfe. Wir haben uns besonders auf die Arbeit in Familien mit einer Drogenproblematik und Familien in besonders schwierigen Lebenssituationen spezialisiert.

Familie, Kinder, Jugendliche

JesusCenter e.V. Diakonisches Stadtteilzentrum

Ansprechpartner: Holger Mütze
Schulterblatt 63 und Eingang Juliustrasse 35 (J35), 20357 HH
Telefon: 040-40 18 77-33
Telefax: 040-40 18 77-59
E-mail: info@jesuscenter.de
Homepage: www.jesuscenter.de



Cafe Augenblicke

(Anke Ratjen):

Mo - Fr von 11 - 15 Uhr. Mittagessen, Lebensmittelabgabe, Kleiderkammer und Beratung

Offene Kinder- und Familienhilfe (Jutta Weber):

BollerwagenSpielmobil (Mo - Do auf verschiedenen Spielplätzen)
Offener Treff (J35 Fr 13 - 16) und Kinderparty (Fr 16 - 18)

Musikalische Früherziehung, Hausaufgabenhilfe (J35),

Kleiderkiste für Familien (J35 Do 10 - 11.30)

Elternkurse, Frauengruppe, Ferienfahrten, Ausflüge Wellcome- praktische Hilfen für Familien nach der Geburt für Altona und St.Pauli

(Elke Blankenagel): Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen unterstützen Eltern in den ersten Monaten nach der Geburt

Ambulante Betreuung und Sozialpädagogische Familienhilfe (Barbara Haarmann):

Jugendliche und junge Erwachsenen werden in eigenen Wohnungen oder in Wohnungen des JesusCenter betreut und sozialpädagogische Betreuung von Familien

Mitglied im Kooperationsverbund Schanzenviertel, der Grünen Flora, dem Diakonischen Werk.

Familie, Kinder, Jugendliche

SME- Stadtteilbezogene Milieunahe Erziehungshilfe e.V.

Herr Kuehn (Geschäftsführung), Frau Schubert (Flexible Betreuung), Frau Nowak (Familienhilfen), Herr Ritter (Kinderwohnhaus)
Margaretenstr. 36 a, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 20 08-10, Telefax: 040/43 20 08-11
E-mail: Ruediger.Kuehn@sme-jugendhilfezentrum.de
Homepage: www.sme-jugendhilfezentrum.de



SME engagiert sich für Kinder, Jugendliche und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Unser Kinderwohnhaus und unsere Jugendwohnungen liegen im Viertel. Wir arbeiten eng mit den Familien zusammen, die unsere Hilfe in Anspruch nehmen. Unsere Betreuer helfen Eltern im Alltag und unterstützen sie bei der Erziehung ihrer Kinder. In vielen Projekten fördern wir neue und gute Ideen, die Familien stark machen. Im Bereich der Familienhilfe unterstützen wir Familien da, wo es notwendig ist. Wir stehen Familien, Kindern und Jugendlichen praktisch zur Seite und versuchen, neue Lösungen für Konfliktsituationen zu entwickeln. In der Tagesgruppe bieten wir Kindern einen Ort zum Lernen und zur Freizeitgestaltung. Es wird zu Mittag gegessen und gemeinsam Hausaufgaben gemacht, gespielt und Gespräche geführt. In unserem Kinderwohnhaus wohnen Kinder mit ihren Betreuern unter einem Dach. Wir helfen ihnen in Zusammenarbeit mit den Eltern dabei, positive Erfahrungen zu machen, Erfolge zu haben und Anerkennung zu finden. In der Flexiblen Betreuung geben wir Jugendlichen im trügereigenem Wohnraum ein Dach über den Kopf. Jeder Jugendliche hat einen Betreuer, der sich um ihn kümmert. Wir stehen im Alltag zur Seite, aber auch bei besonderen Problemen. SME hat die Trägerschaft für das Haus der Familie St. Pauli und nimmt die Geschäftsführung für den KOOP Schanze wahr. Weitere Projekte: z.B. externer Schulabschluss in Kooperation mit REBUS Mitte, Kooperation mit Schulen in der Region.

Familie, Kinder, Jugendliche

Café Eins

Ansprechpartner: Thomas Humbert
Altonaer Straße 63, 20357 Hamburg
Telefon: 040/40 18 93 52
Telefax: 040/43 09 86 33
E-mail: Thomas-Humbert@js-schanze.de
Homepage: www.cafe-eins.de



Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do, Fr 15 - 20 Uhr

So ab 15 Uhr
Gruppe für Jungen

Café Eins ist ein offener Treffpunkt für Jugendliche aus dem Schanzenviertel. Hier können sich Kinder und Jugendliche in ihrer Freizeit treffen. Wir bieten Hausaufgabenhilfe und Beratung besonders für Kinder mit Migrationshintergrund an. Daneben gibt es Ausflüge und ein Ferienprogramm.

(Siehe auch Rubrik „Beschäftigung“: Jobkontor - Jugendsozialarbeit Schanzenviertel e.V., Amandastraße 60, 20357 Hamburg)

Familie, Kinder, Jugendliche

Arbeitsgemeinschaft Karolinenviertel e.V.

Ansprechpartner: Dietmar Schimkat
Grabenstr. 28, 20357 Hamburg
Telefon: 040/439 25 82
Telefax: 040/431 83 302
E-mail: agkv.hh@t-online.de



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.30 - 19 Uhr

Angebote:

Freizeit- und Interessengruppenangebote:

Mo - Fr ab 13 Uhr

Besondere

Gymnastikkurs für Mütter:

Di und Fr 10 - 11 Uhr

Pädagogischer Mittagstisch für Schüler von 6 - 14 Jahren:

Mo - Fr ab 13 Uhr

Hausaufgabenhilfe Klasse 1 - 13:

Mo - Fr ab 13 Uhr

Alphabetisierung und Grundbildung für MigrantInnen:

Di und Do 10.15 - 12.30 Uhr

Beratung bei Problemen in Schule, Ausbildung und Beruf, Erziehungsfragen, Kinderholung

Zusammenarbeit mit den sozialen Einrichtungen und Schulen am Ort

Hilfen zur Berufsfindung – Bewerbung, Lebenslauf, Testtraining

Kindergärten, Kinderläden, Kitas

Kita Auguste - ASB Kindertageseinrichtung Augustenpassage

Ansprechpartnerin: Christa Hetzel
Augustenpassage 8, 20357 Hamburg
Eingang: Sternstraße / Ecke Augustenpassage
Telefon: 040/43 03 816
Telefax: 040/43 28 16 31
E-mail: kitaauguste@asb-hamburg.de



Die Kita Augustenpassage ist eine kleine Einrichtung mit einer Krippengruppe und einer Elementargruppe.

In der Krippengruppe sind 12 -16 Kinder und in der Elementargruppe sind 20 -24 Kinder.

Unsere Schwerpunkte sind:

- Kinder und Eltern sollen sich wohl fühlen.
- Bewegungs- und Kreativitätserziehung, Musikerziehung und den Kindern Freiräume geben für ihre individuellen Bedürfnisse.
- Täglich raus gehen.
- Die Vielfalt der Sprachen und Kulturen ist eine Bereicherung für uns, wird gefördert und kommt besonders bei unseren Festen zum Ausdruck.
- Der Tag hat einen geregelten Ablauf zwischen Aktivitäten, Förderung, Ruhe und Mittagsschlaf.
- Die Vorbildfunktion und die Vermittlung von Werten und Normen entsprechend unserer konzeptionellen Grundsätze sind uns ein wichtiges Anliegen.
- Es gibt täglich ein vollwertiges und abwechslungsreiches Mittagessen, sowie ungesüßte Getränke.
- Wir arbeiten im Stadtteil mit der benachbarten Grundschule Ludwigstraße und allen anderen sozialen Institutionen zusammen.

Kindergärten, Kinderläden, Kitas

Kinderstube Altona e. V.

Ansprechpartner: Kai Seemann
Bartelsstr. 65, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 68 55
E-mail: info@kinderstubealtona.de
Homepage: www.kinderstubealtona.de



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7.45 - 16.30 Uhr

- Spielzeugfreier Kinderladen und Elterninitiative
- Phantasie und Ideen und das Spielzeug basteln wir uns selbst jeden Tag neu
- Für Kinder ab 2,5 und bis 6 Jahre
- Klärcouch
- Tägliche Kinderversammlung
- Große Räumlichkeiten
- Yoga - Rhythmik - Englisch - Vorschulprojekte
- Vegetarisches - Bio - Essen: durch unseren Koch
- Mitnutzung des Bauspielplatzes direkt nebenan
- Legendäres Frühlingsfest für die Öffentlichkeit

Kindergärten, Kinderläden, Kitas

Kinderladen Tüdelband e.V.

Ansprechpartner: Erhard Buschmann
Lippmannstr. 71, 22769 Hamburg
Telefon: 040/431 893 83
Telefax: 040/431 893 48
E-mail: info@tuedelband.com
Homepage: www.tuedelband.com



Öffnungszeiten:

Unsere Betreuungszeiten richten sich nach den Bedürfnissen der Kinder unserer Einrichtung. Kernöffnungszeit: 9 - 16 Uhr. Zusätzlich werden die Kinder nach Absprache in der Zeit bis 9 Uhr im Frühdienst und ab 16 Uhr im Spätdienst betreut.

Konzeptionelle Grundlagen

Die Bedürfnisse der Kinder stehen an erster Stelle. Wir bieten ihnen Zeit und Raum, ihre Kreativität, ihren Bewegungs-, Spiel- und Lern-drang zu entfalten. Erfahrungen mit dem eigenen Körper, gerade auch in unserem Garten und in der Natur, verschafft Selbstbewusstsein. In den vergangenen Jahren haben wir unseren pädagogischen Schwerpunkt auf das Umweltprojekt „Woher kommt unsere Nahrung“ gelegt und u.a. einen Bienenschwarm in unseren Garten angesiedelt. Wir fördern:

- das gleichwertige Neben- und Miteinander von Mädchen und Jungen
- Achtung und Respekt für unterschiedliche kulturelle Lebensweisen
- Achtung und Respekt für Umwelt und Natur

Wichtig ist uns das Erlernen von sozialer Kompetenz, z.B. eigene Bedürfnisse mit denen der Gruppe abzustimmen und Verantwortung für eigenes Handeln zu übernehmen.

Unsere Einrichtung versteht sich als Bildungseinrichtung. Unsere ausführliche Konzeption findet sich auf unserer Website.

Kindergärten, Kinderläden, Kitas

Kita Pippi Langstrumpf e. V.

Ansprechpartnerinnen: Leitung: Frau Timmermann, Geschäftsleitung: Frau Georgousaki

Juliusstraße 11, 22769 Hamburg

Telefon: 040/430 42 71 / 72

Telefax: 040/430 49 50

E-mail: kontakt@kita-juliusstrasse11.de



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8 - 16.30 Uhr

Unsere Kita liegt im Stadtteil inmitten des Schanzenviertels. Unser Team besteht aus zwei päd. qualifizierten Fachkräften, einer Honorarkraft für Sprachförderung und Vorschulerziehung, einer Geschäftsleitung und einer Küchenhilfe.

In unserer Einrichtung werden 14 - 18 Kinder verschiedener Nationalitäten im Alter von 2,7 - 6 Jahren betreut.

Wir bieten kindliche Bildung von Anfang an, Vorschulerziehung, Sprachförderung, frisch zubereitete Vollwertkost (vorwiegend aus kontrolliert biologischem Anbau), eine Waldgruppe und vieles mehr.

Schulen

Schule Altonaer Straße/Arnkiefstraße

Ansprechpartner: Eckhard Krallmann (stellv. Schulleiter)

Altonaer Straße 38, 20357 Hamburg

Telefon: 040/43 25 62 0

Telefax: 040/43 25 62 10

E-mail: schule-altonaer-strasse-arnkielstrasse@bsb.hamburg.de

Homepage: <http://altona-arnkiel.hamburg.de>



Die Schule Altonaer Straße/Arnkiefstraße ist eine Grund-, Haupt- und Realschule an zwei Standorten im Schanzenviertel und in Altona-Nord. Beide Standorte verfügen außerdem über Vorschulklassen. Zur Zeit lernen 700 Schülerinnen und Schüler an der Schule von der Vorschule bis Klasse 10. Der Standort Altonaer Straße wird von der 1. bis 6. Klasse als gebundene Ganztagschule geführt, ab Klasse 7 als teilgebundene. Die Sekundarstufenklassen werden momentan an der Altonaer Straße geführt. In den Eingangsklassen liegt die Klassengröße bei 20 Kindern. Der Standort Altonaer Straße bietet vor und nach Unterrichtsbeginn eine Betreuung an. Auch in den Ferien wird teilweise ein Ferienprogramm angeboten. Jeden Tag können die Schüler und Schülerinnen ein vor Ort frisch zubereitetes Mittagessen einnehmen. Aufgrund der örtlichen Lage der Schule besuchen auch viele Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund die Schule. Die Schule gehört den Schulversuchen „Moderne Kompetenzmessung und Beschreibung“ sowie „Fördern statt Klassenwiederholung für Hauptschüler“ an. Besonders in der Grundschule besteht seit mehreren Jahren der Schwerpunkt „Begabungsförderung“. Schwerpunkte in der Sekundarstufe liegen in der Berufsorientierung durch Werkstatt- und Praxislerntage und im Status als UNESCO-Projektschule, der die Gedanken des friedlichen Miteinanders und des sozialen Lernens in das Schulkonzept einfließen lassen.

Schulen

Schule Ludwigstraße

Ansprechpartnerin: Frau Rathjens (Schulleiterin)
Ludwigstraße 7-9, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 13 67 - 0
Telefax: 040/43 13 67 - 10
ganztagsgrundschule-ludwigstrasse@bsb.hamburg.de
www.schule-ludwigstrasse.de



Öffnungszeiten:

| | |
|---------|------------|
| Mo - Do | 8 - 16 Uhr |
| Fr | 8 - 14 Uhr |

Die Schule ist eine gebundene Ganztags(grund)schule - ab 2010 Primarschule mit Zweigstelle in der Laeiszstraße.

Die Schule bietet eine Ferienbetreuung während 5 der 11 Wochen Schulferien.

Es besteht eine Kooperation mit der AGKV (ArbeitsGemeinschaftKarolinenViertel). Diese offene Kinder und Jugendeinrichtung im Karo-viertel garantiert die Anschlussbetreuung bei Bedarf und unterstützt bei den Hausaufgaben.

Die Schule ist Mitglied im KOOP Sternschanze und arbeitet dort mit allen Mitgliedern zusammen, zum Beispiel Kinderglück, SME, AGKV, Jesus Center.

Pflege

ASB-Sozialstation St. Pauli/Neustadt

AnsprechpartnerInnen: PDL: Susanne Krause,
Stellv. PDL: Katy Bürke, Einsatzleitung: Steffen Büttner
Bartelsstr. 37, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 28 48 0
Telefax: 040/43 28 48 65
E-mail: stpauli@asb-hamburg.de
Homepage: www.asb-hamburg.de



Öffnungszeiten:

Mo - Fr

7 - 18 Uhr
und nach
Vereinbarung

- Hausnotruf
- Pflegenotruf
- Tagespflege
- Pflegezentrum Lupine
- Servicewohnungen
- Pflegekurse für pflegende Angehörige
- Cafe Freiraum
- Nachbarschaftshilfe
- Klönschnacknachmittage (1x monatlich)
- Bingonachmittage (1x monatlich)
- Rundgänge mit dem St. Pauli-Archiv (1x im Quartal)

Wir stehen allen Senioren/innen im Stadtteil die Hilfe benötigen oder Fragen haben gern zur Verfügung. Wir haben Verträge mit allen Krankenkassen und mit den Sozialämtern der Freien und Hansestadt Hamburg.

Schanzenresidenz

Elisabeth Alten- und Pflegeheim der Freimaurer von 1795 e.V.

Geschäftsführer: Helge Rodewald

Kleiner Schäferkamp 43 , 20357 Hamburg

Telefon: 040/44 18 08 - 0

Telefax: 040/44 18 08 - 553

E-mail: info@Schanzenresidenz.de

Homepage: www.Schanzenresidenz.de



Wohnen und Pflege im eigenen Apartment mit Hotelstandard - dieses Konzept wird in der Schanzenresidenz mit bestem Erfolg gelebt. Die humanistischen Ideale der Freimaurer prägen das Konzept des traditionsreichen Hauses, das für alle offen ist. Bewohnerinnen und Bewohner führen einen selbst bestimmten

Alltag – verbunden mit der Infrastruktur und der Sicherheit einer stationären Pflegeeinrichtung.

In abgeschlossenen Apartments erfolgt die Pflege nach den jeweiligen Wünschen und Bedürfnissen. Qualifizierte und erfahrene Pflegefachkräfte garantieren eine optimale Betreuung, unabhängig vom Grad der Heimpflegebedürftigkeit. Das einmal bezogene Apartment wird auch nach einer Änderung der Pflegestufe nicht gewechselt – bleibt also unantastbare Privatsphäre der Bewohnerinnen und Bewohner.

Während die abgeschlossenen Pflegeapartments die Privatsphäre sichern, erlaubt eine Umgebung aus viel Grün in direkter Nähe zur Vitalität der Großstadt je nach Lust und Möglichkeit selbst bestimmte Mobilität. Die verschiedensten kulturellen und geselligen Angebote des Hauses sorgen das ganze Jahr über dafür, dass niemand allein sein muss. Viele Veranstaltungen im Haus, gemeinsame Ausflüge und ein bunt gemischtes Freizeitangebot stellen nahezu jedes Interesse zufrieden.

Pflege

Solidarische Hilfe im Alter SHA GmbH

Ambulanter Alten- und Krankenpflagedienst
Ansprechpartnerinnen: Frau Vollmer, Frau Kämper
Lagerstr. 30-32, 20357 Hamburg
Telefon: 040/38 68 66-0
Telefax: 040/38 68 66-35
E-mail: info@solihilfe.de
Homepage: www.solihilfe.de



Bürozeiten:

Mo - Fr

8 - 17.30 Uhr

Psychosoziale Betreuung und Beratung

Medizinische Versorgung z. B.

- Medikamentengabe
 - Wundversorgung
 - Anziehen von Kompressionsstrümpfen
 - Fachpsychiatrische Krankenpflege auf Anfrage
- Grundpflegerische Versorgung z. B.
- Körperpflege
 - Prophylaxen

Hauswirtschaftliche Versorgung

Wir helfen Pflegebedürftigen (SGB XI, SGBV) und bieten sonstige ambulante Hilfen an.

Pflege

Stadtdomizil / Altenpflege-Zentrum

AnsprechpartnerInnen: Sabine Riediger (Direktion), Holger Cars-tensen (Pflegedienstleitung)

Lippmannstraße 19-21, 22769 Hamburg

Telefon: 040/432 81 0, Telefax: 040/432 81 599

E-mail: info@stadtdomizil.com

Homepage: www.stadtdomizil.com



Sprechzeiten:

Mo - Fr

9 - 18 Uhr
nach Ab-
sprache
auch am
Wochen-
ende

Unser Stadtdomizil lebt getreu dem Motto: „Mitten im Leben“. Unser Altenpflege-Zentrum mit seinen Aussichten auf viele Wahrzeichen Hamburgs ist nicht nur durch den hohen Einzelzimmeranteil sehr modern. Die Architektur und das Farbkonzept bieten eine warme und wohnliche Atmosphäre. Der Atriumgarten und die Dachterrassen ermöglichen Ruhe und Entspannung. Mit unseren vielen Beschäftigungsangeboten fördern wir die Selbständigkeit der Bewohner und orientieren uns dabei an ihren Vorlieben und Wünschen. Regelmäßige Ausflüge und sogar Bewohner-Urlaube stehen ebenfalls auf dem Programm. Zwei Wohnbereiche sind spezialisiert auf die Betreuung dementiell erkrankter Menschen. Wir haben überdurchschnittlich viele Fachkräfte und hoch motivierte Mitarbeiter. Unser Haus ist geprägt durch Bewohnerorientierung und Offenheit. Dies bewirkt Lebendigkeit und Lebensfreude. Wir beraten Sie gerne, auch am Wochenende.

Hospiz Sinus e.V.

Ansprechpartner: Annegret Gensler
Margaretenstr. 36, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 13 34 - 0
Fax: 040/43 13 34 - 27
E-mail: info@hospiz-sinus.de
Homepage: www.hospiz-sinus.de



Seit November 1997 steht das Hospiz Sinus e.V. in Eimsbüttel als erstes Hospiz Hamburgs für schwerkranke Menschen, ihre Angehörigen und Freunde offen. Mit 14 wohnlichen Einzelzimmern, die im ersten Stock eines Eckhauses an einer ruhigen Wohnstraße liegen, bietet das Hospiz Sinus Räume zum

Leben und – Raum zum Sterben. Ein multidisziplinäres Team, bestehend aus PalliativmedizinerInnen, Krankenschwestern, PsychologInnen, AltenpflegerInnen u.a., das von ehrenamtlichen HelferInnen unterstützt wird, kümmert sich um die bestmögliche Versorgung der Gäste. Dazu gehören die palliativmedizinische und -pflegerische Betreuung ebenso wie die mitmenschliche Begleitung. Im Mittelpunkt stehen für uns die Wünsche und Bedürfnisse des kranken Menschen. Dabei kann je nach Person, Tag und Situation die medizinische Linderung von krankheitsbedingten Symptomen im Vordergrund stehen, die Beschäftigung mit der eigenen Lebensgeschichte, das Arrangieren einer Geburtstagsfeier, die Beschäftigung mit der Frage nach dem Wohin?, der Wunsch, einen Einkaufsbummel zu machen und vieles mehr. Für uns bedeutet das, behutsam und tatkräftig zu unterstützen, wo immer das möglich ist, und einfühlsam und geduldig in der Nähe zu bleiben. Das Sterben unserer Gäste ist genauso einzigartig wie ihr Leben. Einen Raum zu schaffen, in dem sich diese Einzigartigkeit ausdrücken und entfalten kann, in dem sie wahrgenommen, verstanden und unterstützt wird, ist unser Wunsch und Ziel.

Soziales

Mieter helfen Mietern / Hamburger Mieterverein e.V.

Geschäftsführerin: Sylvia Sonnemann
Bartelsstraße 30, 20357 Hamburg
Telefon: 040/431 39 40
Telefax: 040/431 39 444
E-mail: info@mhmhamburg.de
Homepage: www.mhmhamburg.de



Öffnungszeiten der Zentrale
(Bartelsstraße 30):

Mo - Fr 9 - 13 Uhr

Mo - Do 14 - 17 Uhr

Offene Beratung ohne Anmeldung
(Bartelsstraße):

Mo und Do 16 - 19 Uhr

Fr 10 - 12 Uhr

Offene Beratung ohne Anmeldung
(Bürgertreff Altona-Nord,
Gefionstraße 3):

Di 18 - 19 Uhr

MIETER HELFEN MIETERN (MhM) berät seine Mitglieder in allen Fragen des Mietrechts (in 9 weiteren Stadtteilen). Alle Mieterinnen und Mieter Hamburgs und Umgebung können Mitglied werden und zu den offenen Beratungszeiten sofort beraten werden. Für Hartz IV-Empfänger übernimmt die Sozialbehörde den Beitrag, wenn dieses von der Behörde befürwortet wird. Für Hausgemeinschaften führt MhM Versammlungen durch. MhM vertritt die Interessen von Mietern auch in Gremien (Sanierungsausschüsse, AK-Mietenspiegel etc.), in Initiativen (Mieterinnenrat, Antidiskriminierung-AG etc.) und in der Politik (Öffentlichkeitsarbeit, Offene Briefe).

Soziales

Palette Bartelsstraße

Bartelsstraße 12, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 02 590
Telefax: 040/43 02 580
E-mail: bartelsstrasse@palette-hamburg.de
Homepage: www.palette-hamburg.de



Öffnungszeiten:

| | |
|------------|--------------|
| Mo, Fr | 11 - 16 Uhr, |
| Di, Mi, Do | 13 - 18 Uhr |

Wir bieten ambulante Hilfen für Menschen mit Störungen durch Drogen (Opioide/Substitution, Kokain/Crack, Cannabis), Alkohol und Medikamente an und beziehen auch Angehörige mit ein.

Unsere besonderen Schwerpunkte liegen in der psychosozialen Betreuung für Substituierte, der Suchtberatung, der Krisenintervention, der Vermittlung in weiterführende Hilfen und Kostenklärung, der ambulanten Rehabilitation und in Programmen zur Konsumreduktion. Unsere Beratungs- und Betreuungsangebote umfassen: Einzel- und Gruppensitzungen, offenes Café mit Essensangeboten, Schulden- und Hartz IV - Beratungen, Klärung von Wohnungsproblemen, Unterstützung bei justiziellen Problemen/ behördlichen Angelegenheiten (zum Beispiel ARGE, Jugendamt, etc.), Suchtakupunktur (NADA), Hapkido (koreanische Sportart), Badminton und Fußball, „KISS“ - Gruppen (Konsumreduktion), „Starke Eltern - Starke Kinder“, diverse Freizeitangebote, andere themenzentrierte Gruppen und Selbsthilfe.

Soziales

pro-aktiv Hamburg, Interventionsstelle bei Häuslicher Gewalt

Altonaer Str. 65, 20357 Hamburg

Telefon: 040/41 30 70 80

Telefax: 040/41 30 70 81

E-mail: info@gewaltschutz-hamburg.de

Homepage: www.gewaltschutz-hamburg.de



Telefonische

Terminvereinbarung:

Mo - Fr

8.30 - 16.30 Uhr

pro-aktiv Hamburg bietet:

- Informationen in allen Fällen Häuslicher Gewalt und im Fall von Nachstellungen, insbesondere über zivilrechtliche Schutzmöglichkeiten nach dem Gewaltschutzgesetz,
- Informationen über Möglichkeiten des polizeilichen Schutzes und persönliche Sicherheitsvorkehrungen,
- Beratung, Begleitung und Unterstützung,
- Vermittlung zu weiteren Institutionen und Beratungsstellen.

Die Beratung erfolgt durch Diplom-Sozialpädagoginnen. Bei Bedarf können Dolmetscherdienste in Anspruch genommen werden. Die Beratung ist kostenlos und auf Wunsch anonym.

Soziales

Patchwork - Frauen für Frauen gegen Gewalt

Ansprechpartnerin: Irmgard Nauck
Eifflerstr. 3, 22769 Hamburg
Telefon: 040/38 61 08 43 oder 0171/633 25 03 (rund um die Uhr)
Telefax: 040/380 38 660
E-mail: info@patchwork-hamburg.org
Homepage: www.patchwork-hamburg.org

FRAUEN FÜR FRAUEN GEGEN GEWALT.
PATCHWORK
Ein ganzes Stück tun. 

Patchwork ist eine Beratungsstelle in der Trägerschaft des Kirchenkreises Hamburg-West/ Südholstein.

Die Schwerpunkte der Frauen von Patchwork sind die Beratung der von Gewalt betroffenen Frauen und deren Begleitung zu Behörden, Gerichtsterminen, Arztpraxen usw. Auch beim Ausfüllen von Formularen oder dem Kontakt zum Jugendamt können wir behilflich sein. Damit wir für betroffene Frauen leicht erreichbar sind, haben wir einen Handydienst rund um die Uhr.

Unsere gesellschaftliche Aufgabe sehen wir in der regelmäßigen Mitarbeit in den verschiedenen Projekten in Hamburg, so z.B. dem Runden Tisch gegen häusliche Männergewalt, dem Arbeitskreis Stalking oder dem Arbeitskreis Gewalt gegen Frauen und Mädchen.

Soziales

Solidarische PsychoSoziale Hilfe Hamburg e.V.

Bartelsstr. 30, 20357 Hamburg
Telefon: 040/430 22 70
Telefax: 040/439 03 53
E-mail: sps.h.hamburg@alice-dsl.de
Homepage: www.sps.h.de



Telefonzeiten:

| | |
|-----------|------------|
| Mo | 17-19 Uhr |
| Di und Do | 10 -12 Uhr |
| Mi | 14 -16 Uhr |

Ohne Anmeldung kann der wöchentlich stattfindende Info-Treff (Mi 14 -16 Uhr) aufgesucht werden.

Die SPSH ist eine psychologisch-soziale Beratungsstelle für erwerbslose und geringverdienende Menschen, die aus der materiellen Notlage heraus in eine psychische Krise geraten sind. Die Beratungsstelle bietet folgende Angebote:

Einzelberatungen: Klärungsgespräche, längerfristige Beratungen
Gruppenangebote: Berufliche Orientierung, „Am Ball bleiben“: Coachinggruppe.

Sämtliche Angebote sind kostenlos. Beratungstermine können in den telefonischen Sprechzeiten vereinbart werden; ebenso können dort wie auch über die Web-Site die aktuellen Starttermine der Gruppenangebote erfragt werden.

Soziales

Waage e.V.

Eimsbüttler Straße 53, 22769 Hamburg

Telefon: 040/49 14 94 1

Telefax: 040/40 17 27 33

E-mail: info@waage-hh.de

Homepage: www.waage-hh.de



Telefonische Sprechstunde:

Mo 10 - 13 Uhr

Do 15 - 17 Uhr

Wir bieten kostenlose psychosoziale Beratung für Frauen (und Mädchen sobald KIM aufgebaut ist) mit Essstörungen und ihre Angehörigen an. Durch unserer Gruppenangebote wollen wir Betroffene auf dem Weg zu einem gesunden und natürlichen Umgang mit ihrem Körper und ihrer Ernährung, zu Genuss und Freude am Leben begleiten.

Wir beraten Sie kostenlos und vertraulich in Einzelgesprächen. In einem Beratungsgespräch nehmen wir uns bis zu einer Stunde Zeit für Sie. Rufen Sie uns an oder mailen Sie uns, um einen Termin zu vereinbaren.

Weitere Angebote: Onlineberatung, Nachsorge nach ambulanter und stationärer Therapie, Krisenbegleitung, Beratung von Angehörigen, Partner/Partnerin, Freundin/Freund, Gruppen und offene Treffs für betroffene Frauen, Infoveranstaltungen, Fortbildungen, Supervision.

Soziales

flucht?punkt - Kirchliche Hilfsstelle für Flüchtlinge

Eifflerstraße 3, 22769 Hamburg
Telefon: 040/43 25 00 80
Telefax: 040/43 25 00 75
E-mail: info@fluchtpunkt-hamburg.de
Homepage: www.fluchtpunkt-hamburg.de

flucht•punkt Offene Sprechstunde der aufenthaltsrechtlichen
Beratung: Mi 10 - 14 Uhr.
Kindersprechstunde: Mi 13 - 18 Uhr.

Der flucht?punkt ist eine Hilfsstelle der Nordelbischen Kirche im evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein. Wir beraten und unterstützen Flüchtlinge ohne gesicherten Aufenthaltsstatus in aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten mit dem Ziel: für Verfolgte die Anerkennung als Flüchtling gemäß der Genfer Flüchtlingskonvention zu erreichen, für „geduldete“ Familien eine würdige Lebensperspektive durch einen festen Aufenthalt zu erlangen, für Menschen ohne Papiere Möglichkeiten der Legalisierung zu prüfen und Hilfsmöglichkeiten zu suchen, wenn akute Notlagen, etwa schwere Erkrankungen, nach Intervention verlangen. Wir unterstützen Sie gegenüber Behörden und Gerichten und helfen ihnen bei der Formulierung von Anträgen und Klagen. Durch die Förderung des Europäischen Flüchtlingsfonds können wir sie außergerichtlich vertreten. Wir sind eine nichtstaatliche, unabhängige Beratungsstelle und offen für alle Flüchtlinge, gleich welchen Rechtsstatus, welche Religion oder welche Nationalität sie haben. Wir unterliegen zudem der gesetzlichen Schweigepflicht. Bis Ende 2009 bieten wir darüber hinaus eine Kindersprechstunde an, an die sich Kinder und Jugendliche ohne festen Aufenthaltsstatus mit sämtlichen Problemen wenden können. Beratungssprachen: Deutsch, Englisch, Russisch - für andere Sprachen werden Dolmetscher hinzugezogen.

Soziales

Psychosoziale Arbeit mit Verfolgten e. V.

Ansprechpartnerinnen: Frau Vollmer, Frau Schondey
Lagerstraße 30-32, 20357 Hamburg
Telefon: 040/38 68 66-11
Telefax: 040/38 68 66-35
E-mail: info@psychosoz-arbeit.org
Homepage: www.psychosoz-arbeit.org



Der Verein bietet Verfolgten, ihren Angehörigen und FreundInnen Beratung und psychosoziale Hilfen an. Die Unterstützung bezieht sich vor allem auf Krisensituationen und Probleme der Betroffenen, die aufgrund ihres Alters und damit verbundener Krankheit und Gebrechlichkeit entstehen. Die Sammlung, Bearbeitung und Vermittlung von biografischem Material (in verschiedenen Medien) nimmt dabei eine besondere Rolle ein.

Soziales

LAB Treffpunkt St.Pauli - Seniorentreffpunkt

Ansprechpartnerin: Anke Brandes
Beim Grünen Jäger 10 a, 20359 Hamburg
Telefon: 040/43 55 45
Telefax: 040 43 55 45
E-mail: labstpauli@t-online.de
Homepage: www.lange-aktiv-bleiben.de



Öffnungszeiten:

Mo - Do

14 - 17 Uhr
und nach
Bedarf

Senioren-Treffpunkt der LAB in dem ältere Menschen zur gemeinsamen Freizeitgestaltung zusammen kommen. Neben Beratung, Gesprächen, Ausflügen und Festen gibt es Gruppenangebote wie Computer/Internet, Spiele, Gymnastik usw.

Beschäftigung

Hamburger Arbeitsassistenz gemeinnützige GmbH

Ansprechpartner: Rolf Behncke, Achim Ciolek
Schulterblatt 36, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 13 39-0
Telefax: 040/43 13 39-22
E-mail: info@hamburger-arbeitsassistenz.de
Homepage: www.hamburger-arbeitsassistenz.de



HAMBURGER ARBEITSASSISTENZ

Öffnungszeiten:

Mo - Fr

8 - 18 Uhr

Es ist zu empfehlen, Termine telefonisch zu vereinbaren.

Die Hamburger Arbeitsassistenz unterstützt als Integrationsfachdienst die berufliche Integration von Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

Zu den Unterstützungsangeboten gehören Vorbereitung der Menschen mit Behinderung auf die Arbeitsaufnahme, die Suche nach geeigneten Arbeitsplätzen, die Beratung und Zusammenarbeit mit Betrieben, die die Einarbeitung durch Job Coaches am betrieblichen Arbeitsplatz sowie die langfristige Betreuung von Beschäftigungsverhältnissen.

Darüber hinaus unterstützt die Hamburger Arbeitsassistenz Schüler/innen mit Behinderung im Übergang von der Schule in den Beruf, sowie Personen aus Werkstätten für behinderte Menschen, die auf den allgemeinen Arbeitsmarkt wechseln möchte. Weiterhin bietet der Fachdienst berufsbezogene Bildungsangebote.

Die Hamburger Arbeitsassistenz kooperiert mit unterschiedlichen regionalen Betrieben, mit Schulen, mit Werkstätten, Einrichtungen und Verbänden für behinderte Menschen sowie mit den Auftraggebern der Agentur für Arbeit, den Job Centern und der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz.

Beschäftigung

Landesarbeitsgemeinschaft Eltern für Integration e.V.

Ansprechpartnerinnen: Viola Kleffel, Camilla Dawletschin-Linder
Schulterblatt 36, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 13 39 - 13, Telefax: 040/43 13 39 - 22
E-mail: Viola.Kleffel@Glubrecht.de oder
dawletschin.linder@t-online.de
Homepage: www.eltern-fuer-integration.de



Öffnungszeiten:
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Die Landesarbeitsgemeinschaft Eltern für Integration e.V. setzt sich für Teilhaberechte von Menschen mit Behinderungen in allen Gesellschaftlichen Bereichen ein, insbesondere durch Beratung und Information in Integrationsfragen, Unterstützung von Initiativen bei der Einrichtung und Weiterführung der Integration in den verschiedenen Lebensbereichen, Veranstaltungen, Tagungen und Vorträgen, politische Arbeit gegenüber Behörden, Parteien und Verbänden, durch Einrichtung von Arbeitskreisen zu unterschiedlichen Themen der Integration und Inklusion von Menschen mit Behinderungen.

Die LAG Eltern für Integration e.V. arbeitet mit verschiedenen Verbänden von Menschen mit Behinderungen in Hamburg zusammen. Sie hat 1992 die Hamburger Arbeitsassistenten - Fachdienst der Beruflichen Integration von Menschen mit Behinderungen - gegründet und ist heute Gesellschafterin bei der Hamburger Arbeitsassistenten. Sie ist Mitglied in der Bundesarbeitsgemeinschaft „Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen“ und im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Beschäftigung

JobKontor

Ansprechpartner: Thomas Humbert
Amandastraße 60, 20357 Hamburg
Telefon: 040/40 18 93 52
Telefax: 040/43 09 86 33
E-mail: Thomas-Humbert@js-schanze.de
Homepage: www.js-schanze.de



Bürozeiten:
Mo - Fr 9 - 11 Uhr

JobKontor ist ein Projekt das Jugendliche beim Übergang in den Arbeitsmarkt unterstützt. Es gibt Arbeitsgelegenheiten für ALG II und ein Job-Projekt für Jugendliche, die keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld haben.

Arbeit gibt es in den Bereichen: Gastronomie, Handwerk und Mitarbeit in pädagogischen Einrichtungen.

Jugendliche können an einen Kurs zur Vorbereitung auf den externen Hauptschulabschluss teilnehmen und werden intensiv unterstützt bei der Suche von Praktikumsplätzen oder Lehrstellen.

Kulturelles, Bildung

Hamburger Volkshochschule - Region Mitte

Ansprechpartnerin: Frigga Horstmann
Schanzenstraße 75 - 77, 20357 Hamburg
Telefon: 040/42 841 - 3068
Telefax: 040/42 841 - 3362
E-mail: F. Horstmann@vhs-hamburg.de
Homepage: www.vhs-hamburg.de



Öffnungszeiten:

| | |
|----|----------------|
| Mo | 14 - 18.30 Uhr |
| Di | 10 - 13 Uhr |
| Mi | 10 - 13 Uhr |
| Do | 14 - 18 Uhr |

Anmeldung Schanzenstr. 77

Weiterbildungsangebote in den Bereichen:

- Kultur
- Fotografie
- Neue Medien
- EDV und Arbeitswelt
- Gesellschaft und Politik
- Sprachen
- Deutsch als Fremdsprache
- Gesundheit und Umwelt
- spezielles Angebot für Jugendliche in den Ferien

Kooperation
mit der Schule Altonaer Straße
mit pro aktiv, Altonaer Str. 65

Kulturelles, Bildung

Medienpädagogik Zentrum Hamburg e.V.

Susannenstr. 14 d, 20357 Hamburg

Telefon: 040/439 72 59

E-mail: info@mpz-hamburg.de

Homepage: www.mpz-hamburg.de



Öffnungszeiten:

Di und Do 17 - 19 Uhr

(und nach Vereinbarung)

- „Videosalon“: (ca. 1x im Monat) gemeinsam einen Dokumentarfilm anschauen und diskutieren, oft mit an der Produktion beteiligten Gästen (Einladung i.d.R. über E-mail Verteiler und flyer)
- „Filmwerkstatt Bildpolitik“ (ca. 1x im Monat): Alle sind aufgerufen zu einem vorher vereinbarten Thema wie z. B. erzählte Geschichte, MigrantInnen, Revolutionsikonen kurze Filmausschnitte mitzubringen, die dann angeschaut und diskutiert werden (Einladung über E-mail Verteiler)
- Recherche in unserem ca. 8.000 Videos umfassenden Archiv mit Schwerpunkt im Bereich Soziale Bewegungen, Stadtteil, Umwelt, Internationales, Betrieb & Gewerkschaft, Geschichte.
- Beratung und Verleih von Videos für kleine und große Veranstaltungen, Seminare,...
- Unterstützung bei der Realisierung eigener Videofilmprojekte von Initiativen und Gruppen, aber auch von Einzelpersonen.

Das mpz arbeitet seit 1973 auf der Basis von Spenden und ehrenamtlichem Engagement. Wir sind offen für Interessierte, die im Zentrum mitarbeiten wollen.

Kulturelles, Bildung

Culturhaus SternChance an der Sternschanze

Ansprechpartnerinnen: Anne Knaack, Anja Bendheuer
Schröderstiftstr. 7, 20146 Hamburg
Telefon: 040/43 28 18 94
Telefax: 040/43 28 18 95
E-mail: info@sternchance.de
Homepage: www.sternchance.de



Öffnungszeiten:
Mo - So ab 9 Uhr

Das Culturhaus SternChance liegt am Rande des Sternschanzenparks (Richtung Fernsehturm) und bietet neben einem bunten Kurs- und Veranstaltungsprogramm für Kinder und Erwachsene auch Räume für Seminare und private Feiern an.

Im großen Garten gibt es lauschige Ecken am Flüsschen, einen Spielplatz mit Rutsche, Baumhaus und Sandkasten für die Kleinen und einen Freizeitbereich mit Basketballkorb und Tischtennisplatte für die großen Kinder.

Der gemeinnützige Verein SternChance eröffnete das Haus im Jahre 2000 mit dem Ziel, die Kulturen und die Generationen mit kulturellen, bildenden und sozialen Angeboten zu verbinden.

Hier wird der alte „Multikulti“-Gedanke lebendig gehalten:

„Jung und alt, arm und reich, schwarz und weiß“.

Für das leibliche Wohl sorgt das angeliederte kommerzielle Café SternChance.

Kulturelles, Bildung

Kulturverein Schanzenviertel e.V. „Margaretenkneipe“ - „Grete“

AnsprechpartnerInnen:

Karlo Buerschaper, Conny Schewe, Marion Harneid

Margaretenstraße 33, 20357 Hamburg

Telefon: 040/43 57 11

E-mail: info@karlo-b.de

Homepage: www.grete.sternschanze.de



Öffnungszeiten:

Mo - Sa 16 - ca. 2 Uhr

So 16 - 22 Uhr

Angebot:

- Gastronomie ohne Ausschank starker Spirituosen, Gespräch, Treffpunkt
- Garten im Hinterhof mit Naturbühne, Teich und viel Grün
- Duschkmöglichkeit
- Kicker, Darts, Schach, Tischtennis und weitere Spiele
- Vermietung von Räumlichkeiten (Gruppenraum für etwa 20 Personen)
- Live-Musikveranstaltungen, Ausstellungen und weitere kulturelle Angebote wie Lesungen e.t.c.

Kulturelles, Bildung

why not? – Das Internationale Diakoniecafé

AnsprechpartnerInnen: Jost Stahlschmidt (Leiter)
Marlies Blümel (Koordination und päd. Leitung Integrationskurse)
Marktstr. 55, 20357 Hamburg
Telefon: 040/430 00 25
Telefax: 040/430 44 46
E-mail: jstahlschmidt@why-not.org
Homepage: www.why-not.org



Begegnung

Café

Öffnungszeiten:

Mo u. Di 7.30 - 20 Uhr

Do u. Fr 17.30 - 23 Uhr

Konzerte und Kulturabende:

Livemusik jeden 1. Samstag im
Monat

Internationale Gottesdienste jeden 2. u. 4. Sonntag beginnend mit
Frühstück ab 10.30 Uhr

Schulung:

- Integrationskurse Deutsch als Fremdsprache:
Information, Einstufung und Anmeldung freitags, 13 - 15 Uhr
- AQUABA für Flüchtlinge
- Konversation interkulturell in Deutsch

Beratung:

- Sozialberatung
- Interkulturelle Seelsorge und Lebensberatung

Kulturelles, Bildung

Galerie der Schlumper

Ansprechpartner: Rolf Laute
Neuer Kamp 30, 20357 Hamburg
Telefon: 040/432 54 270
Telefax: 040/430 40 83
E-mail: post@schlumper.de
Homepage: www.schlumper.de



Öffnungszeiten:

Mi - Fr 16 - 19 Uhr

Sa 7 - 17 Uhr

Produzentengalerie der Künstlergemeinschaft „Die Schlumper“

Das Museum „Die Schlumper“ ist als eine einzigartige Einrichtung für die Präsentation der bildenden Kunst von Menschen mit Behinderung geplant. Die

über 25jährige künstlerische Arbeit der Ateliergemeinschaft „Die Schlumper“ bildet die Basis. Die Sammlung der Schlumper - mit insgesamt über 5000 Kunstwerken - soll erstmals dauerhaft einer breiten Öffentlichkeit zugänglich sein. Zudem werden im Museum wechselnde Themen- und Einzel-Ausstellungen sowie der Dialog zwischen Künstlern mit und ohne Behinderung stattfinden.

Kooperationspartner:

Louise- Schröder- Schule (ehemals Schule Chemnitzstraße) in Altona- Altstadt (gemeinsames künstlerisches Gestalten mit den Kindern der Schule)

Kita Karoline (gemeinsames künstlerisches Gestalten mit den Kindern der Kindertagesstätte)

Kulturelles, Bildung

Knust

Ansprechpartner: Dirk Matzke, Norbert Roep

Neuer Kamp 30, 20357 Hamburg

Telefon: 040/87 97 62 30

Telefax: 040/87 97 62 35

E-mail: info@knusthamburg.de

Homepage: www.knusthamburg.de



Öffnungszeiten:

Außengastronomie: Getränke
und Wurst, Mi - So ab 16 Uhr

Flohmarktcafe: Sa ab 6 Uhr,
Anschließend Bundesligakonferenz

Konzerte: Täglich ab 20 Uhr

Traditionsreicher Live Musikclub mit täglichen Live Konzerte aller Sparten. Zusätzlich Fußball Liveübertragungen auf vier Bildschirmen aller Spiele des FC St.Pauli, sowie Länderspiele und Europacupspiele mit Deutscher Beteiligung. Jeden Samstag Flohmarktcafe ab 6 Uhr. Die Musikkneipe „KNUST“ wurde 1976 im Souterrain des „Haller-schen“ Geschäftshauses Brandstwiete 2 eröffnet. Dieser Ort hatte vorher bereits eine traditionsreiche Geschichte. Der KNUST bestand dort von 1976 bis 31.12.2001. Der Betrieb wurde zum 31.12.2001 eingestellt, da das Gebäude einem Neubau weichen musste. Seit 2003 ist das KNUST in der alten Rinderschlachthalle (Neuer Kamp 30) untergebracht. „KNUST“ ist ein norddeutscher Begriff und bedeutet der Kanten oder das Ende vom Brot - bekanntermaßen ist das für viele das Beste oder Leckerste vom Brot. Gerne hart - aber immer gerecht (da zwei Mal vorhanden ?).

Kulturelles, Bildung

foolsgarden theater e.V.

Lerchenstraße 113, 22767 Hamburg
Ansprechpartnerin: Hannelore Gogler
Telefon: 040/43 65 82
Telefax: 040/43 65 82
Homepage: www.foolsgarden-theater.de



Öffnungszeiten:

Di - Sa

ab 20 Uhr

Das Foolsgarden Theater wurde 1977 gegründet und ist eine Bühne sowohl für Anfänger als auch für Profis. Vielen Künstlern diente es bereits als Karrieresprungbrett. Das Theater befindet sich mitten im Hamburger Schanzenviertel, einem Stadtteil der alternativen Kultur. Das Repertoire umfasst Theater, Musik, Kabarett, Kleinkunst, Zauberei und Improvisationstheater. Die intime Atmosphäre im Foolsgarden lädt dazu ein, nach der Vorstellung mit den Künstlern in Kontakt zu kommen und zusammen zu sitzen. Getränke und Snacks sind im Foyer erhältlich.

Kulturelles, Bildung

Kulturhaus III&70

Ansprechpartnerin: Sarah-Indriyati Hardjowirogo

Schulterblatt 73, 20357 Hamburg

Telefon: 040/319 75 55-15

Telefax: 040/319 75 55-19

E-mail: Info@dreiundsiebzig.de

Homepage: www.dreiundsiebzig.de



Öffnungszeiten:

9 Uhr bis open end,

am Wochenende ab 10 Uhr

Räume für Treffen von Gruppen
und Organisationen, auch private
Feiern

- Konzerte,
- Lesungen
- Theater
- Diskussionen
- Vorträge
- Tanzkaffee
- DJ-Abende
- Partys

Zahlreiche regionale und bundesweite Kooperationspartner und Veranstalter

Kulturelles, Bildung

Gedenk- und Bildungsstätte Israelitische Töcherschule (Hamburger Volkshochschule)

Ansprechpartnerin: Dr. Erika Hirsch
Dr. Alberto Jonas-Haus
Karolinenstraße 35, 20357 Hamburg
Telefon: 040/428 41-14 93, Telefax: 040/428 41-28 54
E-mail: e.hirsch@vhs-hamburg.de
Homepage: www.vhs-hamburg.de



Öffnungszeiten:
Do 14 -18 Uhr, Führungen durch die Ausstellung
nach Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten:
Di 11 - 12.30, Do 14 - 15.30 Uhr

1883 wurde das Haus Karolinenstraße 35 eigens für die Mädchenschule der Deutsch-Israelitischen Gemeinde errichtet, zu einer Zeit, als sich das jüdische Leben der Stadt allmählich aus der inneren Stadt zum Grindel verlagerte. Hier wurde bis Mai 1942 unterrichtet, die Schule war im Nationalsozialismus die letzte jüdische Bildungseinrichtung in Hamburg. Das Gebäude ist nach dem letzten Schulleiter Dr. Alberto Jonas (1889-1942) benannt. Die Gedenk- und Bildungsstätte in Trägerschaft der Hamburger Volkshochschule bietet ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm insbesondere zur jüdischen Geschichte und Gegenwart an: Stadtteilrundgänge, Filmveranstaltungen, Theaterprojekte wie auch Kurse, Wochenendexkursionen und auswärtige Bildungsurlaube (z.B. nach Polen). Hebräische und Jiddische Sprachkurse finden hier ebenfalls statt. Einzelheiten können dem Programm und den Flyern der Hamburger Volkshochschule entnommen bzw. telefonisch erfragt werden. Im dritten Stock befindet sich eine Ausstellung über das ehemalige jüdische Schulleben, zu der auch der originalgetreu restaurierte Naturkunderaum der Schule aus dem Jahre 1930 gehört. Zudem befindet sich dort eine Präsenzbibliothek, die nach Absprache genutzt werden kann.

Sportliches

S.C. Sternschanze

Ansprechpartner: Uwe Wetzner
Sternschanze 9, 20357 Hamburg
Telefon: 040/43 36 64
Telefax: 040/43 36 71
E-mail: Wetzner.u@t-online.de
Homepage: www.scsternschanze.de



Angebote:

- Fußball für Mädchen und Jungs
- Futsal, eine spezielle Art von Hallenfußball
- Zwergenaufstand für Kinder von 3-5 Jahren
- Turnspaß für Kinder ab 5 Jahren
- Schach für Kinder und Erwachsene
- Zirkus
- Tischtennis für Kinder und Erwachsene
- Gesundheitstraining für Frauen
- Midnight-soccer
- Aikido für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Orientalischer Tanz

Kooperationspartner:

sme, Kinderglück, KIZ, Mädchentreff, Schule Altonaer Straße/Arnkieselstraße, Ganztagsgrundschule Ludwigstraße, Sprachheilschule Bernstorffstraße, Café Eins, KITA Libelle, KITA Belle 66.

Sportliches

Sportvereinigung Polizei Hamburg v. 1920 E.V.

Sternschanze 4, 20357 Hamburg

Telefon: 040/511 74 31

Telefax: 040/511 74 31

E-mail: info@svpolizei.de oder guddat@svpolizei.de

Homepage: www.svpolizei.de



- Leichtathletik
- Boxen (Jedermann)
- Fußball (Senioren)
- Ultimate Frisbee

Sportliches

VFL Hammonia von 1922 e.V.

Sternschanze 7, 20357 Hamburg
Telefon: 040/430 00 41
E-mail: info@vfl-hammonia.de
Homepage: www.vfl-hammonia.de



Der VFL HAMMONIA von 1922 e.V. ist ein kleiner und vitaler Fußballverein, der sich durch die Offenheit und den Gemeinschaftssinn seiner Mitglieder auszeichnet. Die „Hammonen“ verfügen über einem eigenen Rasenplatz und ein eigenes Vereinshaus - beides keineswegs eine Selbstverständlichkeit unter den Vereinen im Schanzenviertel.

Sportliches

Kilimanschanzo e. V. - Sport-/ Kletterverein

Schanzenstrasse 69, 20357 Hamburg

Telefon: 040/25 48 54 29

Telefax: 040/25 48 54 30

E-mail: info@kilimanschanzo.de

Homepage: www.kilimanschanzo.de



Schnupperklettern für Interessierte aller Altersgruppen. Durchgeführt von ausgebildeten Anleiterinnen und Anleitern des Vereins. Von April bis November jeden So von 15 - 17.30 Uhr am Kletterbunker im Florapark.

Kinder- und Jugendklettern. Jeden Do von 17 - 19 Uhr. In der Sommersaison an der Wand des Kilimanschanzo, im Winter in der Halle des Gymnasium Allee. Kontakt: kili-jugend@kilimanschanzo.de

Gruppenevents wie z. B. Geburtstage, Team-Incentives, Ausflüge, Kontakt: kurse-events@kilimanschanzo.de

Aus- und Fortbildungen zu Themen, die den Klettersport betreffen. Auf Anfrage über das Büro: info@kilimanschanzo.de

Verschiedenes/Vereine

Parkinitiative „Grüne Flora“

Ansprechpartner: Martin Kordt
Flora Park zwischen Schulterblatt und Lippmannstraße
Telefon: 040/439 77 34
E-mail: martin.kordt@gmx.de



Die Parkinitiative „Grüne Flora“ setzt sich für die Pflege und eine konfliktfreie und anwohnerfreundliche Nutzung des Flora Parks ein. Tagsüber nutzen Kletterer, Kinder, Fußballspieler, Sprayer und viele Besucher harmonisch die kleine Grün- und Spielfläche. Doch Nachts leidet der Park unter Vandalismus, Vermüllung, lärmenden und trinkenden Besuchern. Er wird zur öffentlichen Toilette und zur Feuerstelle für meist nicht rücksichtsvolle Nachtschwärmer. Die überbordende Gastro Szene mit ihren vielen Besuchern ist auch in den Hinterhöfen und ansich ruhigen Orten des Viertels zur Belastung geworden. Dagegen wehren wir uns.

Verschiedenes/Vereine

Querbild e.V.

Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg

Ansprechpartner Christoph Reiffert/Sebastian Beyer
Schanzenstr. 45, 20357 Hamburg
Telefon: 040/34 80 670
Telefax: 040/34 05 22
E-mail: mail@lsf-hamburg.de
Homepage: www.lsf-hamburg.de



Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg

Querbild e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der einmal jährlich im Oktober die Lesbisch Schwulen Filmtage Hamburg, das mit fast 15.000 BesucherInnen drittgrößte Filmfestival der Stadt, organisiert. Zudem sind wir übers ganze Jahr auch immer wieder mit Einzel- und Kooperations-Filmveranstaltungen präsent (Beispiele: Internationales Kurzfilmfestival Hamburg, Filmfest Hamburg, Stadteilkinos, OpenAir-Kino, Filme zum CSD (Christopher Street Day) usw.). Besonders intensiv ist die Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Kino Metropolis, in dem unser Festival vor 20 Jahren seinen Anfang nahm. Auf Anfrage unterstützen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten gerne alle, die im Bereich des lesbisch-schwul-trans-queeren Films wissenschaftlich arbeiten oder sich für diesen Bereich interessieren. Wer unsere Ziele und unser Festival unterstützen möchte, kann Mitglied im Push up-Club, unserem Förderkreis, werden. Öffnungszeiten: unregelmäßig, auf Anfrage nennen wir gerne einen Termin, zu dem jemand im Büro erreichbar ist. Kooperationen: Wir sind offen für Kooperationen im Sozial-, Kultur- und insbesondere Filmbereich.

Verschiedenes/Vereine

Centro Sociale

AnsprechpartnerInnen: Für Raumanfragen: die offene Raumgruppe (raumgruppe@centrosociale.de), die immer Mo um 18.30 zusammen sitzt. Sonst: Tina Fritsche, Sabrina Glimmann, Georg Hanke (Vorstand der Sozialgenossenschaft St. Pauli Nord und rundrum eG iGr), Sternstr. 2, 20357 Hamburg

Telefon: 03212/20 35 744, Telefax: 03212/20 35 744

E-mail: solidarisch@centrosociale.de

Homepage: www.centrosociale.de



Die „Schanze“ zwischen Messe und Kiez bekommt die kommerzielle Umstrukturierung heftig zu spüren. Um auch Orte zu haben, an denen sich Kreativität, politisches Denken und Gemeinsinn ohne Konsumzwang entfalten können, betreiben BewohnerInnen des Viertels seit Sommer 2008 den autonomen

Nachbarschaftstreff Centro Sociale. Die Räume stehen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen offen zum Denken, Reden, gemeinsamen Tun. Hier gibt es politische Debatten, Feiern, Selbsthilfeprojekten, kreative Inseln sowie Arbeitsgruppen von attac, avanti, der Roten Hilfe, mujeres sin fronteras und noch viel mehr. Das Centro versteht sich als Kontrapunkt zur Gentrifizierung und ist von Parteien, Kirchen und öffentlicher Förderung unabhängig. Es gibt keine festen Stellen und keine staatliche Förderung. Um den Stadtteiltreff zu tragen, haben sich mehr als 170 Menschen und Institutionen genossenschaftlich organisiert. Das politisch-kulturelle Mehrgenerationen-Projekt ist bis Ende 2009 mit einem Untermietvertrag gesichert, was danach kommt, ist unklar. Das Centro Sociale will bleiben. Achja: Jede/r kann einfach reinkommen, wenn das blaue Schiebetor offen steht.

Verschiedenes/Vereine

KOOPerationsverbund Schanzenviertel

Ansprechpartner: Rüdiger Kuehn, Geschäftsführung

Margaretenstraße 36a, 20357 Hamburg

Telefon: 040/432 008 10

Telefax: 040/432 008 11

E-mail: info@koop-schanze.de

Homepage: www.koop-schanze.de



Der KOOP ist ein Zusammenschluss von Trägern sozialer Einrichtungen, Schulen, KITAs und den Jugendämtern Altona, Eimsbüttel und Mitte. Ziel ist es, attraktive Angebote für Kinder, Jugendliche und deren Familien rechtzeitig zur Unterstützung zur Verfügung zu stellen. Die Einrichtungen haben sich dazu verpflichtet, durch gemeinsame Projekten eine Verbesserung für Familien im Stadtteil zu erzielen.

Ein Überblick über alle Angebote des KOOP wird auf der homepage mit vielen Informationen zur Verfügung gestellt.

Verschiedenes/Vereine

Freiwillige Feuerwehr Altona

Wehrführer: Andreas Hesse, Telefon 040/81 70 94,
E-mail wf@ff-altona.de, Wehrführer Vertreter: Thomas Schwarz,
Telefon 040/65 79 83 45, E-mail wfv@ff-altona.de
Eifflerstraße 29, 22769 Hamburg
Telefax: 040/31 79 28 53
E-mail: info@ff-altona.de
Homepage: www.ff-altona.de



Seit dem Jahr 2000 gibt es für die Hamburger Stadtteile Altona-Nord und Altona-Altstadt die Freiwillige Feuerwehr Altona, die über zwei Löschfahrzeuge und ein Fernmeldefahrzeug verfügt. Seit Oktober 2006 ist die FF Altona in ihrem neuen Feuerwehr-Gerätehaus an der Lippmannstraße 29, Ecke Eifflerstraße für die Stadtteile Altona-

Nord und Altona-Altstadt untergebracht. Um von dort aus die anfallenden Einsätze (z.Zt. ca. 50 im Jahr) abarbeiten und für weitere Hilfeleistungen im Einsatzgebiet Altona jederzeit bereitstehen zu können, sucht die FF Altona Nachwuchs aus dem Stadtteilen Altona-Nord und Altona-Altstadt. Die Einsatzabteilung von jetzt ca. 20 Kameraden möchte deshalb gern von interessierten Einwohnerinnen und Einwohnern ab 17 Jahren unterstützt werden. Es wird dazu eine technische Aus- und Fortbildung bis hin zum Erwerb der Fahrerlaubnis für LKW oder als Atemschutzgeräteträger geboten. Für diejenigen, die sich passiv engagieren möchten, ist der Förderverein der FF Altona e.V. gegründet worden. Hier können interessierte Geschäfts- und Privatleute das Ehrenamt mit Sach- und Geldspenden unterstützen und so einen Beitrag zu Sicherheit und Integration im Stadtteil beitragen.

Verschiedenes/Vereine

Notfallpraxis Altona

- alle Kassen -

Stresemannstraße 54 / Ecke Bernstorffstraße, 22769 Hamburg

Ärztehaus

Telefon: 040/22 80 22

Buslinie 3 (Fahrzeit von S-Bahn Holstenstraße ca. 10 Minuten)



Öffnungszeiten:

| | |
|----------|-------------|
| Mo | 19 - 24 Uhr |
| Di | 19 - 24 Uhr |
| Mi | 13 - 24 Uhr |
| Do | 19 - 24 Uhr |
| Fr | 19 - 24 Uhr |
| Sa | 07 - 24 Uhr |
| So | 07 - 24 Uhr |
| Feiertag | 07 - 24 Uhr |

Verschiedenes/Vereine

Das Projekt Findelbaby *Keine Fragen, keine Zeugen, keine Polizei*

Kostenlose Notrufnummer: Tel. 0800/456 0 789

Das Projekt Findelbaby des Vereins SterniPark in Hamburg kann mittlerweile auf einen Erfahrungsschatz mit anonymer Geburt, Babyklappe, Notruftelefon und Mutter-Kind-Wohnen von neun Jahren zurückgreifen:

- Seit Dezember 1999 gibt es die kostenlose, rund um die Uhr erreichbare Notrufnummer **0800 456 0 789**. Hier erhalten Schwangere und Frauen, die gerade entbunden haben, Beratung. Es kann die anonyme Übernahme eines Säuglings vereinbart werden oder die Inanspruchnahme weiterer Hilfsangebote des Projektes. Die Frauen werden hier pädagogisch in ihren Problemlagen betreut und es wird ihnen ein breites Spektrum an Hilfsmöglichkeiten angeboten, damit sie aus ihrer Notsituation herausfinden.
- Mitarbeiter des Projektes Findelbaby betreuen Schwangere vor der Geburt, begleiten die Frauen zur Anonymen Geburt ins Krankenhaus und sorgen auf Wunsch für die Nachbetreuung in den Mutter-Kind-Einrichtungen in Satrupholm, Hamburg und Halle an der Saale. Die Frauen können dort wohnen, ihr Kind wird nach der Geburt von Pflegeeltern betreut. Die Mutter-Kind-Einrichtung von SterniPark ist eine betreute Wohnform für Schwangere in tief greifenden Konfliktsituationen sowie für Mütter, die sich nach solchen Schwangerschaften noch nicht in der Lage sehen, alleine mit ihrem Kind zu leben. Durch gezielte Hilfestellungen werden die Mütter ermutigt, mit ihrem Kind zusammenzuleben und Vertrauen in ihre Erziehung zu haben.

Alphabetische Liste der Einrichtungen

| Einrichtung | Seite | Einrichtung | Seite |
|--|--------------|--|--------------|
| AIZAN | 8 | Mädchenoase | 12 |
| Aktion Kinderparadies | 14 | mädCHENtreff | 13 |
| Arbeitsgemeinschaft Karolinenviertel | 21 | Medienpädagogik | 46 |
| ASB-Sozialstation | 28 | Mieter helfen Mietern | 33 |
| BaSchu e.V. | 9 | Notfallpraxis Altona | 64 |
| Bauspielplatz | 10 | Palette Bartelsstraße | 34 |
| Café Eins | 20 | Parkinitiative | |
| Centro Sociale | 61 | „Grüne Flora“ | 59 |
| Culturhaus SternChance | 47 | Patchwork | 36 |
| Das Projekt Findelbaby | 65 | pro-aktiv Hamburg | 35 |
| flucht?punkt | 39 | Psychosoziale Arbeit mit Verfolgten | 40 |
| foolsgarden theater e.V. | 52 | Querbild e.V. | 60 |
| Freiwillige Feuerwehr | 63 | S.C. Sternschanze | 55 |
| Galerie der Schlumper | 50 | Schanzenresidenz | 29 |
| Gedenk- und Bildungsstätte | | Schule Altonaer Straße | 26 |
| Israelit. Töcherschule | 54 | Schule Ludwigstraße | 27 |
| Hamburger Arbeitsas. | 42 | SME | 19 |
| Hamburger VHS | 45 | Solidarische Hilfe im Alter | 30 |
| Haus der Familie St.Pauli | 4 | Solidarische PsychoSoziale Hilfe | 37 |
| Hospiz Sinus e.V. | 32 | Sportvereinigung | |
| IGLU Familienhilfe | 17 | Polizei Hamburg | 56 |
| JesusCenter e.V. | 18 | Stadtdomizil | 31 |
| JobKontor | 44 | Stadtwerkstatt | |
| KAROLA e.V. | 16 | Hübener-Haus e.V. | 7 |
| Kilimanschanzo e.V. | 58 | VFL Hammonia | 57 |
| Kinderglück e.V. | 6 | Villa Regenbogen | 15 |
| Kinderladen Tüdelband | 24 | Waage e.V. | 38 |
| Kinderstube Altona e.V. | 23 | why not? | 49 |
| Kindervereinigung | 11 | | |
| Kita Auguste | 22 | | |
| Kita Pippi Langstrumpf | 25 | | |
| KIZ e.V. | 5 | | |
| Knust | 51 | | |
| KOOPSchanzenviertel | 62 | | |
| Kulturhaus III&70 | 53 | | |
| Kulturverein Schanze | 48 | | |
| LAB Treffpunkt St.Pauli | 41 | | |
| Landesarbeitsgemeinschaft Eltern für Integration e.V. | 43 | | |

Plan zum Stadtteilführer Sternschanze

Impressum

Auftraggeberin:
Bezirksamt Altona
Fachamt Sozialraummanagement

Herausgeber:
steg Hamburg mbH
Schulterblatt 26-36
20357 Hamburg

Redaktion:
Frauke Rinsch, Julia Dettmer,
Dr. Rüdiger Dohrendorf, Norman Pflüger

Fotos:
Die jeweiligen Einrichtungen, Rüdiger Dohrendorf,
Hartmut Schwarzbach, steg

Druck:
Druckerei Siepmann GmbH, Hamburg

Ausgabe:
1. Auflage August 2009

